

Vorwort des Autors zum zweiten Band

Das kombinierte Lehr- und Lernmittel «Reifenpraktiker/Reifenpraktikerin EBA» wurde für Berufslernende der zweijährigen Grundbildung mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) geschaffen. Es besteht aus zwei Bänden zu je ca. 700 Seiten.

Dieses Lehr- und Lernmittel wurde in zwei andere Landessprachen (Französisch und Italienisch) übersetzt. Mit diesem wichtigen Schritt wird das Ziel verfolgt, in allen Berufsfachschulen der ganzen Schweiz, den Ausbildungsstand und das Niveau der Lernenden anzugleichen.

In einer verständlichen Sprache und mit übersichtlichen Darstellungen behandelt auch der zweite Band die relevanten Themen des Berufs «Reifenpraktiker/Reifenpraktikerin EBA».

In den zweiten Band flossen schon einige Wünsche und Anregungen von Lernenden und Berufsschullehrer/innen ein, die mit dem ersten Band gearbeitet haben. Bereits an dieser Stelle möchte ich mich für die vielen positiven Feedbacks und Anregungen herzlich bedanken.

Auch dieser zweite Band ist methodisch-didaktisch vielseitig einsetzbar und lässt den Lehrpersonen wiederum die Freiräume, die sie brauchen, um auf die Heterogenität ihrer Klasse(n) einzugehen. Die Handhabung des zweiten Bandes entspricht im Wesentlichen derjenigen des bereits bewährten ersten Bandes.

Am Anfang jeder Kernkompetenz finden Sie eine Übersichtsseite mit dem jeweiligen Leitziel und den dazugehörigen Richtzielen. Gemäss Bildungsplan gehören zu jedem Richtziel auch noch Leistungsziele. Diese finden Sie jeweils am Anfang jedes Kapitels (das Lehr- und Lernmittel nimmt bereits die Änderungen der kleinen Überarbeitung des Bildungsplans vorweg).

Ergänzt werden diese Leistungsziele mit den Methoden- und Sozialkompetenzen.

Der Ausbildungsstoff ist in 3 Gruppen eingeteilt: Kernstoff (K), Zusatzstoff (Z) und Ergänzungsstoff (E).

Wird der Kernstoff (K) im Qualifikationsverfahren (QV) bzw. Prüfungen beherrscht, wird mit Sicherheit eine genügende Leistung erzielt.

Der Zusatzstoff (Z) dient zur Vertiefung des Kernstoffs für interessierte Lernende.

Der Ergänzungsstoff (E) dient ebenfalls der Vertiefung und zusätzlich der Erweiterung des Kernstoffs.

Der Zusatzstoff (Z) und der Ergänzungsstoff (E) werden am Ende des jeweiligen Kapitels mit den bereits aus dem ersten Band bekannten Piktogrammen hervorgehoben:



(Z)



(E)

Ich danke an dieser Stelle allen ganz herzlich, die mir beim Erarbeiten des zweiten Bandes dieses Lehr- und Lernmittels geholfen haben: dem Team der TRS Technischen Reifenschule für die tollen Fotos; den engagierten Lernenden, die bereits mit dem ersten Band gearbeitet haben und noch den einen oder anderen kleinen Fehler bemerkt haben; meinen Berufskollegen und -kolleginnen für ihre Vorschläge; dem Übersetzungsteam in die französische und italienische Sprache und nicht zuletzt meinem Lektor Sven Sievi für seine kritischen Fragen und wertvolle Anregungen.

Erich Heimgartner

Vorwort des Präsidenten des RVS zum zweiten Band

Sie haben im ersten Jahr Ihrer Grundbildung Reifenpraktiker/Reifenpraktikerin schon viel gelernt und Erfahrungen gesammelt. Nun starten Sie ins zweite Jahr, welches Sie mit dem Qualifikationsverfahren (praktische, schriftliche und mündliche Prüfungen) abschliessen werden. Wenn Sie diese Abschlussprüfung bestehen, dürfen Sie sich stolz „Reifenpraktiker/Reifenpraktikerin mit eidgenössischem Berufsattest“ nennen. Mit diesem Abschluss sind auch Erwartungen in Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen verbunden - sowohl von Kunden wie auch von Vorgesetzten. Deshalb: Nutzen Sie das zweite Jahr Ihrer Grundbildung, um Sicherheit und Routine in der täglichen Arbeit zu gewinnen, Lücken zu füllen und Neues dazu zu lernen. Bereiten Sie sich sorgfältig auf die Abschlussprüfung vor, denn nur wer die geforderte Leistung erbringt, wird die Prüfung bestehen. Ich bin überzeugt, dass Sie dies mit Unterstützung Ihres Berufsbildners / Ihrer Berufsbildnerin sowie Ihrer Lehrpersonen in der Berufsfachschule und im überbetrieblichen Kurs schaffen werden. Wichtig ist dabei insbesondere auch der vorliegende 2. Band dieses Lehr- und Lernmittels. Es wird Sie zudem weit über Ihre Grundbildung hinaus als wertvolles Nachschlagewerk begleiten. Tragen Sie deshalb Sorge dazu und profitieren Sie von den Möglichkeiten, welche sich Ihnen bei der Arbeit mit diesem Ordner bieten.

Sie wissen: Die technologische Entwicklung des High-Tech-Produktes „Reifen“ geht immer weiter. Bleiben deshalb auch Sie nicht stehen und bilden Sie sich auch nach Ihrem Abschluss als Reifenpraktiker/Reifenpraktikerin weiter. Viele technische Schulungen von Reifenherstellern und Zulieferbetrieben bis hin zum Vorbereitungskurs auf die eidgenössische Berufsprüfung als Reifenfachmann/Reifenfachfrau stehen Ihnen dabei offen. Vertiefen und erweitern Sie Ihr Fachwissen ständig, dann bleiben Sie auf dem Arbeitsmarkt attraktiv und es winken Aufstiegsmöglichkeiten sowie mehr Verantwortung.

Der Reifen-Verband der Schweiz RVS engagiert sich deshalb stark in der Aus- und Weiterbildung im Reifensektor. Viele Fachleute aus der Reifenbranche geben dabei ihr technisches Wissen weiter - gleich wie der Autor dieses Werkes, welches Sie vor sich haben. Mit Erich Heimgartner hat erstmals ein allseits anerkannter Fachmann der Reifenbranche in der Schweiz ein Lern- und Lehrmittel ganz speziell für Sie erarbeitet. Dafür danken wir ihm im Namen der gesamten Reifenbranche herzlich.

Wir wünschen Ihnen bereits heute viel Erfolg bei den Abschlussprüfungen und Freude auf Ihrem Berufsweg in der Reifenbranche.

Markus Fischer, Präsident RVS

1. Auflage, Mai 2014

Reifen-Verband der Schweiz RVS
Hotelgasse 1
Postfach 316
CH-3000 Bern 7



Telefon: 031 328 40 60
Telefax: 031 328 40 55
www.swisspneu.ch
info@swisspneu.ch